

¹إِسْمَعِي هَذَا الْقَوْلَ يَا بَقَرَاتِ بَاشَانَ الَّتِي فِي جَبَلِ
السَّامِيرَةِ، الطَّالِمَةِ الْمَسَاكِينَ السَّاحِقَةِ الْبَائِسِينَ،
الْقَائِلَةَ لِسَادَتِهَا هَاتِ لِتَشْرَبِ. ²قَدْ أَقْسَمَ السَّيِّدُ الرَّبُّ
بِقُدْسِهِ هُوَذَا أَيَّامٌ تَأْتِي عَلَيْكُمْ بِأَحْدُوثِكُمْ بِخَرَائِمِ
وُدَّرْتِكُمْ بِشُصُوصِ السَّمَكِ. ³وَمِنَ الشُّفُوفِ تَخْرُجَنَّ كُلُّ
وَاحِدَةٍ عَلَى وَجْهَهَا وَتَدْفَعَنَّ إِلَى الْجُضَنِ يَقُولُ
الرَّبُّ. ⁴هَلُمَّ إِلَى بَيْتِ إِيْلَ وَأَدْبُوا إِلَى الْجَلْجَالِ وَأَكْثِرُوا
الذُّنُوبَ، وَأَحْصِرُوا كُلَّ صَبَاحٍ دَبَائِكُمْ وَكُلَّ ثَلَاثَةِ أَيَّامٍ
عُشُورَكُمْ. ⁵وَأَوْقِدُوا مِنَ الْحَمِيرِ تَقْدِمَةَ شُكْرِ، وَادَّوْا
بِتَوَافِلٍ وَسَمَّعُوا. لِأَنَّكُمْ هَكَذَا أَحْبَبْتُمْ يَا بَنِي إِسْرَائِيلَ
يَقُولُ السَّيِّدُ الرَّبُّ. ⁶وَأَنَا أَيْضًا أَعْطَيْتُكُمْ تَطَاقَةَ الْأَسْنَانِ
فِي جَمِيعِ مَدِينِكُمْ وَعَوَزَ الْخُبْرِ فِي جَمِيعِ أَمَاكِيكُمْ، فَلَمْ
تَرْجِعُوا إِلَيَّ يَقُولُ الرَّبُّ. ⁷وَأَنَا أَيْضًا مَنَعْتُ عَنْكُمْ الْمَطَرَ
إِذْ بَقِيَ ثَلَاثَةُ أَشْهُرٍ لِلْحَصَادِ، وَأَمْطَرْتُ عَلَى مَدِينَةٍ
وَاحِدَةٍ، وَعَلَى مَدِينَةٍ أُخْرَى لَمْ أَمْطُرْ. أَمْطَرَ عَلَى صَيْعَةٍ
وَاحِدَةٍ، وَالصَّيْعَةُ الَّتِي لَمْ يُمْطَرْ عَلَيْهَا جَفَّتْ. ⁸فَجَالَتْ
مَدِينَتَانِ أَوْ ثَلَاثٌ إِلَى مَدِينَةٍ وَاحِدَةٍ لِتَشْرَبَ مَاءً وَلَمْ
تَسْبِعْ، فَلَمْ تَرْجِعُوا إِلَيَّ يَقُولُ الرَّبُّ. ⁹صَرَبْتُكُمْ بِالْفُجِّ
وَالْتِرْقَانِ. كَثِيرًا مَا أَكَلِ الْقَمْصُ جَنَائِكُمْ وَكُزُومَكُمْ
وَتَبَنَكُمْ وَزُبُونَكُمْ، فَلَمْ تَرْجِعُوا إِلَيَّ يَقُولُ
الرَّبُّ. ¹⁰أَرْسَلْتُ بَيْنَكُمْ وَبًا عَلَى طَرِيقِهِ مِصْرَ. قَلْبْتُ
بِالسَّيْفِ فِئْيَانَكُمْ مَعَ سَبِي خَيْلِكُمْ، وَأَصْعَدْتُ تَنَنَ مَحَالِكُمْ
حَتَّى إِلَى أُثُوفِكُمْ، فَلَمْ تَرْجِعُوا إِلَيَّ يَقُولُ الرَّبُّ. ¹¹قَلْبْتُ
بِعَصَكُمْ كَمَا قَلَبَ اللَّهُ سَدُومَ وَعَمُورَةَ، فَصِرْتُمْ كَشُعْلَةٍ
مُنْتَسِلَةٍ مِنَ الْحَرِيقِ، فَلَمْ تَرْجِعُوا إِلَيَّ يَقُولُ
الرَّبُّ. ¹²لِذَلِكَ هَكَذَا أَصْنَعُ بِكَ يَا إِسْرَائِيلُ. قَمِنِ أَجَلَ أَنِّي
أَصْنَعُ بِكَ هَذَا فَاسْتَعِدَّ لِلِقَاءِ إِلَهِكَ يَا إِسْرَائِيلُ. ¹³قَائِلَةً هُوَذَا
الَّذِي صَيَّعَ الْجِبَالَ وَخَلَقَ الرِّيحَ وَأَحْبَرَ الْإِنْسَانَ مَا هُوَ
فِكْرُهُ، الَّذِي يَجْعَلُ الْفَجَرَ طَلَامًا وَيَمْشِي عَلَى مَسَارِفِ
الْأَرْضِ، يَهْوُهُ إِلَهُ الْجُنُودِ اسْمُهُ.

¹Höret dies Wort, ihr fetten Kühe, die ihr auf dem Berge Samarias seid und den Dürftigen Unrecht tut und untretet die Armen und sprecht zu euren Herren: Bringe her, laß uns saufen! ²Der HERR HERR hat geschworen bei seiner Heiligkeit: Siehe, es kommt die Zeit über euch, daß man euch wird herausziehen mit Angeln und eure Nachkommen mit Fischhaken. ³Und ihr werdet zu den Lücken hinausgehen, eine jegliche vor sich hin, und gen Harmon weggeworfen werden, spricht der HERR. ⁴Ja, kommt her gen Beth-El und treibt Sünde, und gen Gilgal, daß ihr der Sünden viel macht, und bringt eure Opfer des Morgens und eure Zehnten des dritten Tages, ⁵und räuchert vom Sauerteig zum Dankopfer und ruft aus freiwillige Opfer und verkündigt es; denn so habt ihr's gern, ihr Kinder Israel, spricht der HERR HERR. ⁶Darum habe ich euch auch in allen euren Städten müßige Zähne gegeben und Mangel am Brot an allen euren Orten; doch bekehrtet ihr euch nicht zu mir, spricht der HERR. ⁷Auch habe ich den Regen über euch verhalten, da noch drei Monate waren bis zur Ernte; und ließ regnen über eine Stadt und auf die andere Stadt ließ ich nicht regnen; ein Acker ward beregnet, und der andere Acker, der nicht beregnet ward, verdorrte. ⁸Und es zogen zwei, drei Städte zu einer Stadt, daß sie Wasser trinken möchten, und konnten nicht genug finden; doch bekehrtet ihr euch nicht zu mir, spricht der HERR. ⁹Ich plagte euch mit dürrer Zeit und mit Brandkorn; so fraßen auch die Raupen alles, was in euren Gärten und Weinbergen, auf euren

Feigenbäumen und Ölbäumen wuchs; doch bekehrtet ihr euch nicht zu mir, spricht der HERR.¹⁰ Ich schickte Pestilenz unter euch gleicherweise wie in Ägypten; ich tötete eure junge Mannschaft durchs Schwert und ließ eure Pferde gefangen wegführen und ließ den Gestank von eurem Heerlager in eure Nasen gehen; doch bekehrtet ihr euch nicht zu mir, spricht der HERR.¹¹ Ich kehrte unter euch um, wie Gott Sodom und Gomorra umkehrte, daß ihr waret wie ein Brand, der aus dem Feuer gerissen wird; doch bekehrtet ihr euch nicht zu mir, spricht der HERR.¹² Darum will ich dir weiter also tun, Israel. Weil ich denn dir also tun will, so schicke dich, Israel, und begegne deinem Gott.¹³ Denn siehe, er ist's, der die Berge macht, den Wind schafft und zeigt dem Menschen, was er im Sinn hat. Er macht die Morgenröte und die Finsternis; er tritt einher auf den Höhen der Erde, er heißt HERR, Gott Zebaoth.